

# Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort . . . . .	V
Vorwort zum Neudruck . . . . .	VIII
<b>Erster Teil: Vor Plato</b>	
<b>A. Anaxagoras</b> . . . . .	1
<b>B. Diogenes von Apollonia</b> . . . . .	6
<b>I. Grundlegung</b> . . . . .	6
1. Seine Werke . . . . .	6
2. Zur Nachwirkung des Diogenes . . . . .	7
3. Terminologie bei Nachahmern und Berichterstatlern . . . . .	9
4. Diogenes in der Homerexegese . . . . .	10
<b>II. Teleologie des Diogenes</b> . . . . .	13
1. Fragmente . . . . .	13
2. Bei Xenophon . . . . .	14
a) Allgemeines zu den teleologischen Kapiteln der Memorabilien	14
b) Beziehung von Mem. 1, 48 zu Plato Phil. 28 d ff. . . . .	16
c) Xen. Mem. 1, 417 und Diogenes . . . . .	19
d) Xen. Mem. 1, 48 und Diogenes . . . . .	21
Die Argumentation bei Aristoteles π. ψυχ. 411 a 7 ff. . . . .	23
e) Xen. Men. 1, 46 und Aristoteles . . . . .	24
Aristoteles abhängig von Diogenes . . . . .	25
Spuren von Technikvergleichen bei Diogenes . . . . .	29
f) Xen. Conv. 55 ff. und Diogenes . . . . .	31
g) Xen. Mem. 1, 411 und Diogenes . . . . .	32
h) Der naturphilosophische Untergrund von Mem. 4, 318 f. . . . .	32
3. Zusammenfassung: Notwendigkeit und Geistigkeit . . . . .	35
<b>C. Die teleologischen Partien bei Xenophon im ganzen und ihre Beziehung zu außernaturphilosophischen Gedanken</b> . . . . .	36
1. Allgemeines über die Arbeitsweise Xenophons . . . . .	36
2. Xen. Mem. 48 und seine drei Hauptquellen . . . . .	38
a) Das mit Eur. Hik. 201 ff. verwandte Stück . . . . .	38
b) Das mit Dio. Chrys. 3 gemeinsame Stück . . . . .	43
c) Die Verknüpfung durch Xenophon. Weitere Einflüsse des Antisthenes? . . . . .	46

3. Xenophon und die Naturphilosophie; Angleichung an die eigene Gottesvorstellung . . . . .	49
4. Vorxenophontische Gedanken in Mem. 14 . . . . .	51
<b>Anhang I</b>	
Über Vergleich und μίμησις bei den Vorsokratikern . . . . .	54
<b>Anhang II</b>	
Die Stoa und Diogenes von Apollonia . . . . .	57
<b>Zweiter Teil: Plato</b>	
A. Der frühe Plato . . . . .	62
1. Plato und die Naturphilosophie . . . . .	62
2. Die statische Seele . . . . .	63
B. Der spätere Plato . . . . .	64
I. Allgemeines . . . . .	64
1. Die Bewegungsseele des Phaidros . . . . .	64
2. Die Einfügung der Bewegung in das System Platos; die Auseinandersetzung mit Parmenides . . . . .	65
Parmenides und Platos Timaios . . . . .	68
3. Seele und Demiurg . . . . .	69
Demiurg nicht Idee des Guten . . . . .	70
Ewigkeit der Welt . . . . .	73
Kosmos und Idee . . . . .	73
II. Spezielle Fragen der Teleologie . . . . .	74
Technikvergleiche . . . . .	75
Diogenes von Apollonia bei Plato? . . . . .	76
μίμησις . . . . .	77
<b>Anhang</b>	
Der Mythos des Politikos . . . . .	78
<b>Dritter Teil: Aristoteles</b>	
A. Aristoteles im Dialog περὶ φιλοσοφίας . . . . .	83
B. Der spätere Aristoteles . . . . .	84
I. Die neue φύσις-Auffassung . . . . .	84
1. φύσις als Nachfolgerin der platonischen ψυχῆ-δημιουργός . . . . .	84
a) Grundsätzliche Ähnlichkeit zu Plato . . . . .	85
b) Die neue Auffassung schon im Protreptikos . . . . .	86
c) Einzelne Beispiele für das Fortwirken platonischer Ausdrucksweise . . . . .	89
2. φύσις als οὐσία-τέλος . . . . .	90
3. Verschmelzung von Bewegungsprinzip und εἶδος . . . . .	91
4. φύσις und ψυχῆ . . . . .	92
5. Die Durchbrechung der φύσις im Makro- und Mikrokosmos . . . . .	93

	Seite
II. Teleologische Fragen . . . . .	95
1. Trennung von ἀνάγκη und οὐδ' ἕνεκα . . . . .	95
Das πνεῦμα als ὄργανον . . . . .	96
Die Ewigkeit des Werdens . . . . .	97
2. μίμησις . . . . .	99
3. Das εἶδος in der organischen Welt . . . . .	99
4. Fortführung früherer Gedanken und Ausdrucksweise . . . . .	100
<b>Abschluß</b> . . . . .	<b>102</b>
1. Peripatos . . . . .	102
2. Ärzte . . . . .	103
3. Stoa . . . . .	104
<b>Index</b> . . . . .	<b>105</b>

---